

i37

Erodierte Parabraunerde und Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden über tonreicher Fließerde aus Muschelkalk-Material**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	i-L 17	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	gerundete Scheitelpunkte und schwach bis stark geneigte Hänge	
Bodentyp	mäßig tief und tief entwickelte, z. T. erodierte Parabraunerde, örtlich pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- und/oder Mittellage) oder geringmächtiger Lösslehm über tonreicher Fließerde aus Material des Mittleren und Unteren Muschelkalks (Basislage)	
Bodenartenprofil	(Ut3–4, Gr–fX0–2)	<4 dm
	Tu3, Gr–fX0–3	8–>10 dm
	Tu2, Gr–fX3–5	
Karbonatführung	unterhalb 8–>10 dm	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	L3LÖV, L4V, LT4V, LT5V, L4LÖ, L5LÖ, L6LÖ, L5LÖV	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Parabraunerde-Braunerde; im Übergang zum Lössverbreitungsgebiet örtlich erodierte Parabraunerde mit kalkhaltiger Löss-Fließerde im Unterboden; in Mulden und konkaven Hangbereichen örtlich Kolluvium über Parabraunerde; selten Pelosol-Parabraunerde und Terra fusca-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (310–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–160 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (220–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen im Verbreitungsgebiet des Mittleren und Unteren Muschelkalks, v. a. im nördlichen Bau- und Tauberland